

Tagesordnung 1 Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 25.11.2003

Vorlage Nr. 03-F-02-0047

**Verbesserung der Verkehrssituation Hasengartenstraße
- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 17.11.2003 -**

Der Ausschuss Planung, Bau und Verkehr möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, umgehend Maßnahmen zu ergreifen, die eine verbesserte Erschließung des Areals HIT-/Media-Markt in der Hasengartenstraße zu Folge hat und die Verkehrsverhältnisse im unmittelbaren Umfeld insbesondere für Anwohner verbessert.

Dazu zählen:

Vereinbarungen mit der Tengemann-Gruppe, eine weitere Grundstücksausfahrt für Kunden im Bereich der Warenanlieferung zum Siegfriedring zu realisieren und diese entsprechend auszuschildern.

Vereinbarungen mit der Tengemann-Gruppe, die Verkehrsführung zum mittler-weile für Besucher freigegebenen unteren Parkdeck durch Markierungen und Hinweisschilder zu verbessern.

Beschränkungen des absoluten Halteverbots in der Hasengartenstraße (Höhe des Einkaufsgeländes) auf werktags zwischen 09:00 Uhr und 20:00 Uhr.

Verhandlungen mit der ESWE Verkehrs GmbH, wie die Fahrtwege der ESWE-Busse dahingehend optimiert werden können, dass die angespannte Verkehrssituation in dem relativ engen Straßenquerschnitt der Hasengartenstraße entschärft werden kann, z. B. durch eine gesplittete einbahnige Busführung durch die Hasengarten-straße in eine Richtung und die Brunhildenstraße in die Gegenrichtung.

Verhandlungen mit der ESWE AG und der Tengemann-Gruppe, auf welchem Wege die Erschließung des Einkaufsareals über die Weidenbornstraße und die im Besitz der ESWE befindliche Erschließungsstraße erfolgen kann.

Um hier zu einer möglichst schnellen Umsetzung zu gelangen, sollte insbesondere eine privatrechtliche Lösung zwischen ESWE und der Tengemann-Gruppe unter Ver-mittlung des Magistrats angestrebt werden, damit auf ein aufwendiges Umwidmungs-verfahren verzichtet werden kann.

Der Ausschuss bittet um schnellstmögliche Umsetzung der Maßnahmen und erwartet eine Realisierung der kurzfristigen Maßnahmen (1. bis 3.) noch in diesem Jahr. Zu den mittelfristigen Maßnahmen (4. Bis 5.) bittet der Ausschuss um möglichst weitreichende Berichterstattung in der nächsten Ausschusssitzung am 3. Februar 2004. □

Beschluss Nr. 0194

Der Magistrat wird beauftragt, umgehend Maßnahmen zu ergreifen, die eine verbesserte Erschließung des Areals HIT-/Media-Markt in der Hasengartenstraße zu Folge hat und die Verkehrsverhältnisse im unmittelbaren Umfeld insbesondere für Anwohner verbessert.

Dazu zählen:

1. Vereinbarungen mit der Tengelmann-Gruppe, eine weitere Grundstücksausfahrt für Kunden im Bereich der Warenanlieferung zum Siegfriedring zu realisieren und diese entsprechend auszuschildern.
2. Vereinbarungen mit der Tengelmann-Gruppe, die Verkehrsführung zum mittlerweile für Besucher freigegebenen unteren Parkdeck durch Markierungen und Hinweisschilder zu verbessern.
3. Beschränkungen des absoluten Halteverbots in der Hasengartenstraße (Höhe des Einkaufsgeländes) auf werktags zwischen 09:00 Uhr und 20:00 Uhr.
4. Verhandlungen mit der ESWE AG und der Tengelmann-Gruppe, auf welchem Wege die Erschließung des Einkaufsareals über die Weidenbornstraße und die im Besitz der ESWE befindliche Erschließungsstraße erfolgen kann.

Um hier zu einer möglichst schnellen Umsetzung zu gelangen, sollte insbesondere eine privatrechtliche Lösung zwischen ESWE und der Tengelmann-Gruppe unter Vermittlung des Magistrats angestrebt werden, damit auf ein aufwendiges Umwidmungsverfahren verzichtet werden kann.

5. Der Ausschuss erwartet, dass bei der Umsetzung der Maßnahmen unter 1 bis 4 auch Erfahrungen gesammelt werden, welche Auswirkungen diese auf den ÖPNV haben.

Der Ausschuss bittet um schnellstmögliche Umsetzung der Maßnahmen und erwartet eine Realisierung der kurzfristigen Maßnahmen (1. bis 3.) noch in diesem Jahr. Zu den mittelfristigen Maßnahmen bittet der Ausschuss um möglichst weitreichende Berichterstattung in der nächsten Ausschusssitzung am 03. Februar 2004.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2003

Kessler
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .12.2003

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels

Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2003

1. Dezernat IV in Verbindung mit
ESWE AG und ESWE Verkehrs GmbH
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. ESWE AG
mit der Bitte um Kenntnisnahme
3. ESWE Verkehrs GmbH
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl
Oberbürgermeister